

Presseinformation

31. August 2005

LHStv. a.D. Ernst Höger feierte seinen 60. Geburtstag

Von 1980 bis 1999 in der NÖ Landesregierung

Landeshauptmannstellvertreter a.D. Ernst Höger feierte gestern, Dienstag, 30. August, in Bad Vöslau mit rund 400 Gästen seinen 60. Geburtstag. Unter den Ehrengästen waren neben den SP NÖ-Regierungsmitgliedern Heidemaria Onodi, Christa Kranzl und Emil Schabl auch Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann, Landtagspräsident Mag. Edmund Freibauer, Bundeskanzler a.D. Dr. Franz Vranitzky, SP-Bundesparteivorsitzender Dr. Alfred Gusenbauer, ÖGB-Chef Fritz Verzetnitsch und viele andere.

„Ernst Höger war und ist Niederösterreich und den Menschen nicht nur Politiker, sondern vor allem ein Freund und Kamerad. Für Ernst Höger standen immer die Menschen im Mittelpunkt seiner Politik, sein Niederösterreich als Heimat und Aufgabe“, betonte dabei Onodi. Höger selbst bedankte sich seinerseits bei seinen politischen Weggefährten und Mitbewerbern. Als Geschenk wartete auf den Jubilar nicht nur eine Riesentorte mit 60 Kerzen, sondern auch ein Jagd-Hochstand in Originalgröße für Högers Garten.

Ernst Höger wurde am 30. August 1945 im Berndorfer Ortsteil St. Veit geboren, 1959 begann er eine Werkzeugmacherlehre in der VMW-Berndorf, wo er bis 1970 als Werkzeugmacher arbeitete. 1979 wurde er als Mitglied des NÖ Landtages angelobt, 1980 zum Landesrat bestellt und 1986 zum Landeshauptmannstellvertreter gewählt. Diese Funktion übte er bis 1999 aus; im selben Jahr legte Höger auch nach mehr als 13 Jahren seine Funktion als Landesvorsitzender der NÖ Sozialdemokraten zurück.

Seinen zweiten Geburtstag feierte Höger im Dezember des Vorjahres, nachdem ihm im Wiener AKH erfolgreich ein Herz transplantiert wurde. Zurückgegangen war die lebensgefährliche gesundheitliche Beeinträchtigung auf eine Ende der Neunzigerjahre durch einen Zeckenbiss hervorgerufene Borreliose.